



Bild: Anna Radlbeck, World Wo\*Men GBR

Multimediale Theaterperformance

## World Wo\*Men – Die Suche nach einer Utopie

World Wo\*Men ist eine multimediale Theaterperformance des deutsch-iranischen Regieteam Pooyan Bagherzadeh und Mirella Oestreicher. World Wo\*Men geht der transkulturellen Frage nach, wie Beziehungen und die Emanzipation aller Geschlechter in 100 Jahren aussehen werden. Was werden wir unter dem Konzept Familie verstehen und wie wird es gelebt werden? In einer begehbaren Installation werden die Zuschauer\_innen auf eine Forschungsreise geschickt, die weit in die Zukunft blickt. Wie verändern sich unsere Privatleben durch wirtschaftliche und politische Umstände oder durch die Gesetzeslage zum „Schutz der Familie“? Wohin entwickelt sich die Durchschnittsfamilie aus Vater-Mutter-1,54 Kindern (in Deutschland) oder 2,15 Kindern (im Iran), wenn sich immer mehr Frauen und Männer in den traditionellen Konzepten nicht mehr wiederfinden? Wie könnte unsere Utopie von Familie heute und im Jahr 2121 aussehen?

Für das Projekt führte das deutsch-iranische Regieteam Interviews mit Menschen im Iran und in Deutschland zu ihrer Familie, gleichzeitig entwickelte eine Gruppe Soziologie-Studenten der Freien Universität Berlin eine Studie zu „Familie in 100 Jahren“. Das Theaterprojekt fördert damit den konstruktiven Dialog zwischen den beiden Ländern, der so dringend notwendig ist.

Mit: Ines Hollinger, Niloofar Nedaei, Oury Diallo, Regie: Pooyan Bagherzadeh  
Konzept/ Künstlerische Leitung: Mirella Oestreicher, Co-Regie/ Text: Kerstin Lenhart, Komposition/ Musik: Amin Manian, Kostüme: Cornelia Stephan  
Regieassistentz/ Abendregie: Sue Franz, Produktion: Mirella Oestreicher, Corinna Popp, Malte Wandel

**Premiere:** 3.12.21, 20.00 Uhr (Einlass ab 19.30 Uhr)

**Weitere Aufführungen** 4.12 und 5.12.21 (jeweils 20.00 Uhr)

Veranstaltungsort: In Kooperation mit dem Kulturreferat der Stadt München und dem Fonds Darstellende Künste

**Freitag**

**3. Dez. 2021**

19.30 Uhr

Einlass ab 19.00 Uhr

Preis voll/ermäßigt:

**16 / 8 Euro**

Spielstätte Schwere Reiter  
Dachauer Str. 114  
80636 München.

**Das Projekt bildet den Abschluss zu We are Family - eine Veranstaltungsreihe der Friedrich-Ebert-Stiftung Bayern zur Zukunft von Familienmodellen und Geschlechterfragen.**

Kartenreservierung unter diesem Link möglich:

[https://www.schwerereiter.de/files/detail\\_cal.php?id=505](https://www.schwerereiter.de/files/detail_cal.php?id=505)

Verantwortlich:

Pamina Oestreicher

Organisation:

Brigitte Schurer

089/515552-55